

Freundeskreis Mewasseret Zion Sankt Augustin e.V.

SCHWIERIGKEITEN ÜBERWINDEN

Manchmal läuft etwas wie geschmiert – manchmal sind Schwierigkeiten zu erkennen und dann zu überwinden. In diesem Zustand befindet sich im Moment die Arbeit des Freundeskreises Mewasseret Zion Sankt Augustin e.V.

Nicht, dass wir nicht genügend Angebote für unsere hiesigen Freunde finden! Nicht, dass wir nicht regelmäßige und häufige Kontakte mit unseren Freunden in Mewasseret Zion und Umgebung hätten! Die Briefwechsel sind voller Herzlichkeit. Und wir fahren ja auch zu Besuchen und Treffen und Wiedersehen und Gedankenaustauschen nach Israel.

Eines allerdings stockt im Moment: Unsere Freunde in Israel können nicht mehr - wie bisher gewohnt – auf die finanzielle Unterstützung ihrer Kommune zählen, wenn sie mit einer Gruppe zu uns kommen möchten oder bei sich eine Besuchergruppe empfangen und beherbergen möchten.

Also muss umgedacht werden. Der Freundeskreis in Mewasseret Zion muss andere Quellen zur Unterstützung aufsuchen. Und das ist momentan noch schwierig. Aus meiner Sicht besonders deshalb, weil der dortige Freundeskreis nicht eine Vereinsstruktur hat wie wir. Deshalb versuchen wir zu helfen.

Ich selbst werde im März dieses Jahres mit einer Elterngruppe von Gesamtschülerinnen und –schülern aus Sankt Augustin nach Israel reisen – auch um Möglichkeiten zur Überwindung der Schwierigkeiten auszuloten – evtl. über Abu Gosh.

Zurzeit sind Gustel und Renate Houtrouw bei unseren Freunden in Israel, und es folgt der Besuch einer Schülergruppe unserer Gesamtschule bei der Junior Highschool in Mewasseret Zion.

NACH DEM ERSTEN SCHOCK – WIR LASSEN UNS NICHT ENTMUTIGEN!

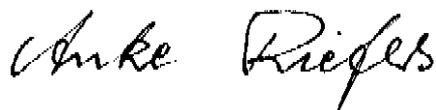
Wir hatten 2015 eine Menge an Begegnungen und Veranstaltungen:

- Im April waren Schülerinnen und Schüler der Junior Highschool aus Mewasseret Zion zu Gast bei unserer Gesamtschule.
- Kurz darauf haben uns die neuen Bürgermeister aus Mewasseret Zion und Abu Gosh besucht.

- Am Internationalen Pfingstturnier des VfR Hangelar haben Fußballspieler aus Israel teilgenommen.
- Unser Rhein-Sieg-Gymnasium empfing Schüler/innen der Harel Highschool aus Mewasseret Zion, und es erfolgte ein Gegenbesuch.
- Wir haben einen eindrucksvollen Bericht von Sven Garbe und Felix Kind über ihre Abenteuer in Nahost erlebt.
- Eine Podiumsdiskussion im September sorgte für Einblicke in die Austauschgestaltung gestern und heute.
- Es gab eine Autorenlesung mit Konrad Görg.
- Wir hatten gemeinsame Veranstaltungen mit dem Studio-Kino und dem Verein Cantando parlando.
- Und nicht zuletzt konnten wir einen fröhlichen Jahresausklang feiern – mit Schwerpunkt auf unserem 20-jährigen Bestehen – mit unseren Gründungsmitgliedern, mit vielen Aktiven und auch neuen Mitgliedern unseres Freundeskreises.

Wir haben inzwischen 205 Mitglieder und wollen Anfang Februar dieses Jahres ein konkretes Programm für die nächsten Monate ausarbeiten.

Allen, die mitarbeiten und die unsere Arbeit mit Rat und Tat unterstützen, danke ich im Namen des Vorstandes unseres Freundeskreises sehr herzlich.



- 23. Januar 2016 -